
Werkleiter: Herr Hurtenbach
Sachbearbeiter: Frau Kuhl (Tel. 258)
Aktenzeichen:
Vorlage-Nr.: AWB/419/2021

TAGESORDNUNGSPUNKT

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Werksausschuss des Abfallwirtschaftsbetriebes	26.10.2021	öffentlich	Entscheidung

Vergaben: a) Vergabe der Verwertung des Altpapiers b) Vergabe diverser Entsorgungsdienstleistungen

Beschlussvorschlag:

a) Der Werksausschuss beschließt den Auftrag für die Verwertung des Altpapiers zu vergeben an:

Nord-Westdeutsche Papierrohstoff GmbH & Co.KG, Am Lavafeld, 56727 Mayen

b) Der Werksausschuss beschließt den Auftrag für

- das Los 1 zu vergeben an:
ALBA Supply Chain Management GmbH, Franz-Josef-Schweitzer-Platz 1, 16727 Velten,
- das Los 2 zu vergeben an:
Flohr AG, Stettiner Straße 24-26, 56564 Neuwied,
- das Los 3 zu vergeben an:
EEW Energy from Waste GmbH, Schöninger Straße 2-3, 38350 Helmstadt,
- das Los 4 zu vergeben an:
REMONDIS GmbH & Co. KG, Niederlassung Bonn, Rhein-Sieg-Ahr, Am Dickobskreuz 11, 53121 Bonn,

- das Los 5 zu vergeben an:
REMONDIS GmbH & Co. KG, Niederlassung Bonn, Rhein-Sieg-Ahr, Am Dickobskreuz 11, 53121 Bonn,
 - das Los 6 zu vergeben an:
REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG, Brunnenstraße 138, 44536 Lünen,
 - das Los 7 zu vergeben an:
Kilb Vetter Entsorgung GmbH, Zeilsheimer Weg 4, 65779 Kelkheim,
 - das Los 8 zu vergeben an:
REMONDIS GmbH & Co. KG, Niederlassung Bonn, Rhein-Sieg-Ahr, Am Dickobskreuz 11, 53121 Bonn.
-

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

a) Vergabe der Verwertung des Altpapiers

Der aktuelle Verwertungsvertrag von PPK mit der Firma Nord-Westdeutsche Papierrohstoff GmbH & Co. KG endet zum 31.12.2021. Daher musste die Vermarktung des Altpapiers (PPK) erneut mit Leistungsbeginn zum 01.01.2022 ausgeschrieben werden. Bei der Ausschreibung wurde der Abfallwirtschaftsbetrieb von der Schmidt/ Bechtle GmbH und von Herrn Rechtsanwalt Dr. Lück von der Rechtsanwaltskanzlei Köhler & Klett, Köln beraten. Die Schmidt/ Bechtle GmbH hat den Abfallwirtschaftsbetrieb schon bei anderen Ausschreibungsverfahren erfolgreich beraten und auch Herr Dr. Lück hat den Abfallwirtschaftsbetrieb schon häufiger in rechtlichen Angelegenheiten beraten und vertreten. Er hat seinen anwaltlichen Schwerpunkt im Vergaberecht und sich hier insbesondere auf den Bereich der Abfallwirtschaft spezialisiert.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb hat somit für die Jahre 2022 und 2023, wie beim aktuellen Vertrag auch mit einer Verlängerungsoption von einem weiteren Jahr, die Übernahme und Verwertung von Altpapier europaweit im offenen Verfahren ausgeschrieben. Der Vertrag endet somit mit Ablauf des 31.12.2023, wobei eine einmalige Verlängerungsoption von einem Jahr besteht. Die Auftragsbekanntmachung wurde elektronisch an das Supplement zum Amtsblatt der EU übermittelt. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 07.06.2021 unter der Nr. 2021/S 108-285172 im EU-Amtsblatt. Die Vergabeunterlagen wurden auf der Vergabeplattform subreport ELViS veröffentlicht.

Die ausgeschriebene Leistung umfasst im Wesentlichen die folgenden Einzelleistungen:

- Übernahme, Transport und Verwertung des am AWZ Niederzissen übergebenen Altpapiers aus der Altpapiersammlung in einer Menge von 7.700 – 12.000 Mg/a (Auswertungsmenge: 11.500 Mg/a), inkl. Verwertungslogistik sowie Entsorgung der anfallenden Störstoffe/Sortierreste. Beim übergebenen Altpapier handelt es sich um die kommunalen Mengen sowie ggf. auch um die im Auftrag der Dualen Systeme zu verwertenden Mengen.
- Optional: Gestellung (Miete) von Presscontainern an drei Recyclinghöfen im Landkreis, inkl. Transport und Verwertung des damit erfassten Altpapiers.

Bei der Bewertung der Angebote war ausschließlich das errechnete Gesamtentgelt/-erlös Kriterium für die Wirtschaftlichkeit (Gewichtung = 100 %). Das wirtschaftlichste Angebot ist somit das preislich günstigste Angebot. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot mit dem niedrigsten Gesamtentgelt (bzw. dem höchsten Gesamterlös) für die Vertragslaufzeit (ohne Berücksichtigung der Vertragsverlängerungsmöglichkeit).

Im Rahmen der Ausschreibung wurden keine Bieteranfragen gestellt.

Die Vergabeunterlagen wurden von den in der Anlage 1 beigefügten Firmen heruntergeladen und diese haben sich auf der Vergabeplattform registriert. Die Unterlagen können aber auch von jedermann kostenlos und ohne Registrierung heruntergeladen werden.

tergeladen werden (anonymer Download). Wenn die Vergabeunterlagen jedoch von einem nicht registrierten Bewerber heruntergeladen werden, so ist dies für die Vergabestelle nicht sichtbar.

Es wurden insgesamt von sechs Bietern (Anlage 1) Angebote eingereicht.

Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Prüfung hat ergeben, dass die Firma Nord-Westdeutsche Papierrohstoff GmbH & Co.KG, welche auch bisheriger Vertragspartner ist, für den Kreis Ahrweiler das günstigste Angebot abgegeben hat. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Das Angebot der Firma Smurfit Kappa Recycling GmbH musste von der Wertung ausgeschlossen werden, da es nicht alle zwingend anzugebenden Preisangaben enthalten hat.

b) Vergabe diverser Entsorgungsdienstleistungen

Zum 31.12.2021 laufen im Landkreis Ahrweiler zudem verschiedene weitere Verträge von Entsorgungsdienstleistungen aus, welche daher europaweit im offenen Verfahren mit Leistungsbeginn zum 01.01.2022 ausgeschrieben wurden. Die Gesamtleistung wird in insgesamt acht Losen vergeben, welche nachfolgend näher beschrieben sind. Es konnten Angebote zu einem, mehreren oder allen Losen abgegeben werden. Auch bei dieser Ausschreibung wurde der Abfallwirtschaftsbetrieb von der Schmidt/ Bechtle GmbH und von Herrn Rechtsanwalt Dr. Lück von der Rechtsanwaltskanzlei Köhler & Klett, Köln beraten.

Die zu vergebenden Leistungen sind in allen Losen jeweils vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2024 (drei Jahre) zu erbringen. Der jeweilige Vertrag verlängert sich in jedem Los einmalig um ein Jahr (bis zum 31.12.2025), wenn er nicht spätestens neun Monate vor Ende der Vertragslaufzeit vom Auftraggeber gekündigt wird (Verlängerungsoption). Die Verlängerungsoption kann für jedes Los einzeln ausgeübt werden.

Die Auftragsbekanntmachung wurde elektronisch an das Supplement zum Amtsblatt der EU übermittelt. Die Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung erfolgte am 14.06.2021 unter der Nr. 2021/S 113-297301 im EU-Amtsblatt. Die Vergabeunterlagen wurden auf der Vergabeplattform subreport ELViS veröffentlicht.

Die Vergabeunterlagen wurden von den in der Anlage 2 beigefügten Firmen heruntergeladen und diese haben sich auf der Vergabeplattform angemeldet. Wie bereits dargestellt, können die Unterlagen aber auch von jedermann kostenlos und ohne Registrierung heruntergeladen werden (anonymer Download). Wenn die Vergabeunterlagen jedoch von einem nicht registrierten Bewerber heruntergeladen werden, so ist dies für die Vergabestelle nicht sichtbar.

Im Rahmen der Ausschreibung wurden Bieterfragen von der Firma Kilb Vetter Entsorgung GmbH sowie der Firma EEW Energy from Waste GmbH gestellt. Alle Bieterfragen wurden umgehend von der Vergabestelle beantwortet und als

Bieterinformation in anonymisierter Form über die elektronische Vergabeplattform allen interessierten Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Bei einigen Losen war es nach Rat der Schmidt/Bechtle GmbH sinnvoll, aufgrund größerer Entsorgungsmengen neben dem Preis auch die Transportentfernung als ökologisches Kriterium in die Angebotsauswertung mit einzubeziehen. Betroffen sind die Lose 3, 4 und 5.

Los 1:Verwertung von ca. 2.900 – 4.000 Mg/a Altholz (Kategorie A I – A III, ASN 20 01 38), Auswertungsmenge: 3.500 Mg/a

Auf das Los 1 haben von den insgesamt elf Bietern sechs ein Angebot abgegeben (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma ALBA Supply Chain Management GmbH hat danach für den Kreis Ahrweiler das günstigste Angebot bezüglich des Loses 1 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 2:Verwertung von ca. 500 – 600 Mg/a Altholz (Kategorie A IV, ASN 17 02 04*), Auswertungsmenge: 550 Mg/a

Auf das Los 2 haben von den insgesamt elf Bietern vier ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma Flohr AG hat danach für den Kreis Ahrweiler das günstigste Angebot bezüglich des Loses 2 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 3:Entsorgung von ca. 4.500 – 6.000 Mg/a gemischtem Siedlungsabfall aus anderen Herkunftsbereichen (ASN 20 03 01), Auswertungsmenge: 5.500 Mg/a

Zuschlagskriterium des Loses 3 sollte neben dem Preis zusätzlich der Transportaufwand („Näheprinzip“) als ökologisches Kriterium sein, da sich ein höherer Transportaufwand immer belastend auf die Umwelt auswirkt. Neben dem ermittelten Gesamtangebotsentgelt (Kriterium 1) wurde in diesen Los somit auch der Transportaufwand als ökologisches Kriterium berücksichtigt. Um diesem Umstand gerecht zu werden, wurde ein Wertungszuschlag in Höhe von 0,05 € je Mgkm (sog. Tonnenkilometer) in die Angebotsbewertung mit einbezogen. Der vorgenannte Kostensatz für den Wertungszuschlag wurde mit dem jeweiligen Transportaufwand (einfache Strecke vom Betriebsstandort des AWZ Niederzissen bis zu der ersten Anlieferstelle des Bieters (=Behandlungs- bzw. Entsorgungsanlage, keine Umschlaganlage) in km x Tonnage/a) sowie der jeweiligen Vertragslaufzeit in Jahren (inkl. 50 % für die Verlängerungsoption) multipliziert. Abschließend wur-

de der sich so errechnende Wertungszuschlag in Euro dem Gesamtangebotsentgelt im jeweiligen Los (Kriterium 1) hinzuaddiert.

Auf das Los 3 haben von den insgesamt elf Bietern vier ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma EEW Energy from Waste GmbH hat danach für den Kreis Ahrweiler unter Finanz- und Umweltaspekten das günstigste Angebot bezüglich des Loses 3 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 4: Verwertung von ca. 2.900 – 4.000 Mg/a (Rest-)Sperrabfall (ASN 20 03 07), Auswertungsmenge: 3.500 Mg/a

Auch bezüglich des Loses 4 sollte Zuschlagskriterium neben dem Preis zusätzlich der Transportaufwand („Näheprinzip“) als ökologisches Kriterium sein. Neben dem ermittelten Gesamtangebotsentgelt (Kriterium 1) wurde in diesen Los somit auch der Transportaufwand als ökologisches Kriterium berücksichtigt.

Auf das Los 4 haben von den insgesamt elf Bietern vier ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma REMONDIS GmbH & Co. KG hat danach für den Kreis Ahrweiler unter Finanz- und Umweltaspekten das günstigste Angebot bezüglich des Loses 4 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 5: Entsorgung von ca. 400 – 600 Mg/a Bau- und Abbruchabfällen (ASN 17 09 04), Auswertungsmenge: 500 Mg/a

Auch bezüglich des Loses 5 sollte Zuschlagskriterium neben dem Preis zusätzlich der Transportaufwand („Näheprinzip“) als ökologisches Kriterium sein. Neben dem ermittelten Gesamtangebotsentgelt (Kriterium 1) wurde in diesen Los somit auch der Transportaufwand als ökologisches Kriterium berücksichtigt.

Auf das Los 5 haben von den insgesamt elf Bietern fünf ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma REMONDIS GmbH & Co. KG hat danach für den Kreis Ahrweiler unter Finanz- und Umweltaspekten das günstigste Angebot bezüglich des Loses 5 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 6:Entsorgung von ca. 100 – 150 Mg/a Problemabfällen vom AWZ Niederzissen (inkl. Gestellung von Behältern), zzgl. Dispersionsfarben

Auf das Los 6 haben von den insgesamt elf Bietern drei ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma REMONDIS Industrie Service GmbH & Co. KG hat danach für den Kreis Ahrweiler das günstigste Angebot bezüglich des Loses 6 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 7:Verwertung von ca. 115 – 215 Mg/a Altreifen (ASN 16 01 03) mit und ohne Felgen (insbesondere PKW-, Schlepper- und LKW-Reifen)

Auf das Los 7 haben von den insgesamt elf Bietern drei ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Die Angebote wurden bewertet und das Angebot des erstplatzierten Bieters hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft.

Die Firma Kilb Vetter Entsorgung GmbH hat danach für den Kreis Ahrweiler das günstigste Angebot bezüglich des Loses 7 abgegeben. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu TOP 7.

Los 8:Stellung und Transport von Großcontainern bei Privathaushalten und Gewerbebetrieben

Auf das Los 8 hat von den insgesamt elf Bietern einer ein Angebot eingereicht (Anlage 3). Das einzige Angebot stammt von der Firma REMONDIS GmbH & Co. KG.

Das Angebot wurde bewertet und hinsichtlich der Vollständigkeit der Angaben sowie aller sonstiger Formalien geprüft. Den entsprechenden Angebotsspiegel entnehmen Sie bitte der Vorlage zu Top 7.

Sascha Hurtenbach
Werkleiter

Anlagen zur Vorlage:

Anlage 1: Bewerber/Bieterliste bezüglich der Vergabe der Verwertung des Altpapiers

Anlage 2: Bewerber/Bieterliste bezüglich der Vergabe diverser Entsorgungsdienstleistungen

Anlage 3: Angebotsübersicht: Vergabe diverser Entsorgungsdienstleistungen